

Weitere Infos & Beratung:

Asklepios Klinik Langen

Bahar Aras • Ass. Pflegedienstleitung

 Röntgenstraße 20,
63225 Langen

 Tel.: 06103 / 912 61 01 0

 b.aras@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

Asklepios Psychiatrie Langen

Claudia Besier • Praxisanleitung

 Röntgenstraße 20,
63225 Langen

 Tel.: 06103 / 912 63 16 4

 c.besier@asklepios.com
www.asklepios.com/psychiatrie-langen



Weitere Infos & Beratung:

Asklepios Klinik Seligenstadt

Stefanie Gläser • Praxisanleitung

 Dudenhoferstraße 9,
63500 Seligenstadt

 Tel.: 06182 / 83 62 45 0

 s.glaeser@asklepios.com
www.asklepios.com/seligenstadt



 **ASKLEPIOS**

Wir bieten
regelmäßige
Bewerbertage zum
persönlichen
Kennenlernen!

PFLEGEFACH- MANN / PFLEGE- FACHFRAU

In der Asklepios Klinik in
Langen und Seligenstadt

 **ASKLEPIOS**
Gesund werden. Gesund leben.

Die Ausbildung

Die Ausbildung zu/r/m Pflegefachfrau /-mann ist eine Zusammenführung der drei Berufsgruppen von Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Gesundheits- und Kinderpflege. Mit diesem Berufsabschluss kann man als examinierte Fachkraft in allen Versorgungsbereichen arbeiten: im Krankenhaus, im Pflegeheim und im ambulanten Pflegedienst.

Ziel der Ausbildung ist es, Menschen aller Altersstufen in verschiedenen Settings pflegen und versorgen zu können. Träger der Ausbildung sind die Kliniken, in denen der praktische Teil der Ausbildung stattfindet. In unserem Fall sind das die Asklepios Klinik Langen, die Asklepios Klinik Seligenstadt und die Asklepios Psychiatrie Langen.

Alle drei Kliniken führen die Ausbildung in enger Kooperation mit dem Asklepios Bildungszentrum in Dreieich durch.

Dauer und Struktur



Die Ausbildung dauert in Vollzeit drei und in Teilzeit vier Jahre und umfasst zwei Ausbildungsteile: Den praktischen Teil von 2.500 Std. und den theoretisch-praktischen Unterricht von ins. 2.100 Std. Die praktischen Einsätze sowie der theoretisch-praktische Unterricht finden jew. abwechselnd in mehrwöchiger Blockform statt. Am Ende des zweiten Drittels der Ausbildung erfolgt eine Zwischenprüfung. Die Ausbildung schließt mit einem staatlichen Examen ab. Der Abschluss wird automatisch EU-weit anerkannt.



Organisation



Der praktische Ausbildungsteil setzt sich aus einem Orientierungseinsatz, fünf Pflichteinsätzen (stationäre Akutpflege, stationäre Langzeitpflege, ambulante Pflege, pädiatrische und psychiatrische Versorgung) sowie einem Vertiefungseinsatz zusammen. Diese Einsätze finden überwiegend in der Klinik statt, bei der Sie sich beworben haben. Für externe Einsätze stehen Kooperationspartner in der Region zur Verfügung. Der theoretisch-praktische Unterricht wird im Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe in Dreieich erteilt, das z. B. auch über ein PC-gestütztes Selbstlernzentrum verfügt.

Vorteile der Ausbildung bei Asklepios:

- Ausbildungsvergütung pro Monat ab 1.210,- € bei Vollzeitausbildung / 907,- € bei Teilzeitausbildung
- Prämienzahlung bei besonders gutem Examen
- ÖPNV: Zuschuss zum Hessenticket des RMV
- Bereitstellung eines Tablets für jeden Auszubildenden
- Freie Nutzung der Asklepios Online- und Präsenzbibliotheken
- Ausbildung im Kursleitungssystem – jede/r Auszubildende/r wird individuell betreut
- Hervorragend ausgebildete Praxisanleiter, die jeden Auszubildenden bei seinen praktischen Einsätzen begleiten und individuell unterstützen.
- Exkursionen und themengebundene Klassenfahrten
- Zusätzlich ermöglichen wir unseren Auszubildenden Einblicke in ganz besondere Bereiche der medizinischen Therapie und Diagnostik wie z. B.:
 - Endoskopie & Herzkatheterlabor
 - Zentrale Notaufnahme & Dialyse
 - OP, Anästhesie & Intensivstation

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?



Neben der Grundeinstellung andere Menschen pflegen zu wollen, müssen Bewerber folgende Zugangsvoraussetzungen mitbringen:

- **Mittlerer Schulabschluss oder**
- **Hauptschulabschluss PLUS:** eine erfolgreich abgeschlossene, mind. zweijährige Berufsausbildung oder mind. einjährige Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege **oder**
- **Erfolgreich abgeschlossene, zehnjährige, allgemeine Schulausbildung**
- **Wohnsitz in Deutschland**
- **Nachweis Sprachlevel B2, wenn kein deutscher Schul- oder Ausbildungsabschluss vorliegt.**

Wie bewerbe ich mich?



Grundsätzlich muss eine Bewerbung ein Anschreiben enthalten, in dem auch die Motivation für eine Bewerbung im Pflegebereich dargestellt wird. Darüber hinaus sind ein Lebenslauf und die letzten drei Schul-/ Ausbildungszeugnisse beizufügen.

Der Ausbildungsvertrag wird mit dem jeweiligen Krankenhaus geschlossen, in dem der Hauptteil der praktischen Einsätze erfolgen soll. Ihre Bewerbung kann sich daher nur an eine der drei o. g. Kliniken richten.

Unsere Ansprechpartner stehen Ihnen, auch bei der Auswahl, der für Sie passenden Klinik gerne zur Verfügung.